

# Haaner Stadtmagazin



## Haaner Wintertreff:

Buntes Rahmenprogramm auf dem „Neuen Markt“



### KONFLIKTE

Interview mit der Mediatorin  
Nicole Hilse



### STADTGESPRÄCHE

Rudi Rhode als Rio Reiser  
in Gruiten



### TIERWELT

Neues aus dem  
Wildgehege Neandertal

## Impressum

**Herausgeber:** Hildebrandt Verlag  
H.-Michael Hildebrandt  
Brucknerstraße 19 · 40822 Mettmann  
Telefon 0 21 04 - 92 48 74  
Telefax 0 21 04 - 92 48 75  
info@hildebrandt-verlag.de

**Titelfoto:** H.-Michael Hildebrandt

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt sowie Anzeigenteil:** H.-Michael Hildebrandt  
Anschrift siehe Verlag

**Erscheint:** 11 x jährlich

**Druckauflage:** 5.000 Exemplare  
**Anzahl Ausgestellten:** 48  
**Verbreitete Auflage:** 4.880 Exemplare (II/2016)

**Redaktionsleitung:** (HMH) H.-Michael Hildebrandt  
Telefon 0171/51 01 744  
redaktion.haan@hildebrandt-verlag.de

**Redaktion/ Freie Mitarbeiter:** (FST) Frank Straub  
(SM) Sabine Maguire  
(BL) Bettina Lyko

**Anzeigenannahme:** Telefon 0 21 04 - 92 48 74  
anzeigen@hildebrandt-verlag.de

Für unverlangt eingesandtes Bild- oder Textmaterial ohne Urhebervermerk wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, der Redaktionsbeiträge sowie der Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Namentlich kenntlich gemachte Artikel spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider.

## Liebe Haaner ...

(FST) Das seit Jahren immer wieder ins Spiel gebrachte Einkaufszentrum/ Geschäftshaus in Nähe der Stadtbücherei ist vom Tisch, der Investor ITG aus dem Windhövel-Projekt ausgestiegen. SPD-Fraktionschef Bernd Stracke meinte laut Tagespresse, dass es sehr bedauerlich sei, dass die Pläne gescheitert seien, denn sie wären ihm zufolge eine Bereicherung für den Haaner Einzelhandel gewesen. Auch FDP-Politiker Michael Ruppert zeigte sich wenig erfreut. Der CDU-Stadtverband sieht Eigenangaben zufolge im Rückzug des einzigen Investors für die geplante Bebauung des Windhövel-Areals eine Chance, dass nun die Stadt Haan selbst, zusammen mit ihren Bürgern und unabhängig von einem einzigen Investor, eigene Ideen entwickeln könne, die Situation am westlichen Neuen Markt nachhaltig positiv zu verändern. Ähnlich äußerte sich Meike Lukat von der WLH: „Der Absprung des Investors sollte als Chance gesehen werden, endlich neue Wege für Haan zu gehen.“

Apropos Bauen: Gegen die Stimmen von WLH und GAL votierte der Stadtentwicklungsausschuss dafür, einen Bebauungsplan bezüglich einer land- und forstwirtschaftlich genutzten Fläche nördlich Backesheide aufzustellen. Die zwischen A 46 und L 357 liegende Fläche soll als Gewerbegebiet erschlossen werden.

Das Stadtmagazin-Team wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein gesundes, erfolgreiches 2018!

☞ Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe: Montag, der 20.12.2017

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Wohnen mit Holz - Wellness für die Seele!

**AM inclusive!**

**Attraktive Komplettangebote für:**

- ✓ Holz-, Glas-, Schallschutz-, und Einbruchhemmende-Türen
- ✓ Gleittürsysteme auf Maß
- ✓ Holz-Bodenbeläge
- ✓ Paneele und Wandverkleidungen
- ✓ Terrassen aus Holz od. WPC
- ✓ Zaunanlagen
- ✓ Treppenrenovierungen

**HOLZMARKT GOEBEL**  
www.holzgoebel.de

Monheim | Am Wald 1 | Tel. (02173) 3 99 98-0

Ne ganze Menge Schotter:  
**Neander Energie schenkt Ihnen bis zu 100 Euro!**

Jetzt zu jedem neuen Strom- und Gasvertrag je 50 Euro Bonus sichern. Weitere Infos unter [www.neander-energie.de](http://www.neander-energie.de).

Gültig für Strom- und Gasverträge bis zum **31.01.2018**

Ein Unternehmen der Stadtwerke Wülfrath, Heiligenhaus, Erkrath

**neander energie**

## „Wenn Ruhe einkehrt, kommen die Konflikte hoch ...“

Wir sprachen mit der Haaner Kommunikationsberaterin und Mediatorin Nicole Hilse darüber, wie sich der Streit unter dem Weihnachtsbaum vermeiden lässt

**Haaner Stadtmagazin:** Das ist vermutlich der Klassiker unter den Fragen, die Sie als Kommunikationsberaterin jedes Jahr aufs Neue gestellt bekommen. Wir fragen Sie trotzdem: Wie lässt sich der Streit unterm Weihnachtsbaum vermeiden?

**Nicole Hilse:** Gänzlich vermeiden lässt sich ein Streit leider nicht. Menschen haben nun mal unterschiedliche Ansichten. Nicht immer bleiben Meinungsverschiedenheiten rein sachlich, sondern werden emotional und eskalieren zum handfesten Konflikt. Grundsätzlich – also nicht nur in der Weihnachtszeit – hilft es, Verärgerung und Probleme in aller Offenheit zu äußern. Nicht als Vorwurf, sondern beispielsweise als Wunsch, zukünftig etwas ändern zu wollen.

**Stadtmagazin:** Stress, Langeweile, zu hohe Erwartungen: Warum eskaliert die Lage immer dann, wenn eigentlich Ruhe einkehren könnte?

**Hilse:** Gerade weil Ruhe einkehrt, kommen die Konflikte hoch. Viele muten sich einen enormen Endjahresstress zu, in dem Glauben alles werde gut, wenn erstmal Weihnachten ist. Der erhoffte Zustand von freudvoller Entspannung stellt sich aber leider nicht automatisch mit dem Anknipsen der Lichterkette am Tannenbaum ein.

**Stadtmagazin:** Aber es könnte doch so schön sein, oder?

**Hilse:** Wenn die Anspannung der Vorbereitungen von einem abfällt, ist da meistens erstmal ein Gefühl von dumpfer Leere und unerfüllten Bedürfnissen. Wer dann auf dem falschen Fuß erwischt wird, schafft es nicht immer sein Verhalten zu kontrollieren und holt zum verbalen Rundumschlag aus.

**Stadtmagazin:** Glätten sich die Wogen erfahrungsgemäß schnell wieder oder liegen die eigentlichen Probleme oft tiefer?

**Hilse:** Beides ist möglich! Tatsächlich können kleine Themen



Nicole Hilse rät zu Gelassenheit unterm Weihnachtsbaum. Foto: privat

tiefliegende Beziehungskonflikte zu Tage fördern. Da kann beispielsweise die harmlos scheinende Frage „Hast du gar nicht selbst gebacken?“, die eine Mutter ihrer erwachsenen Tochter beim weihnachtlichen Kaffeetrinken stellt, von dieser als ein seit Kindertagen wiederkehrender Vorwurf verstanden werden. Sie hört in dieser Frage, dass sie es noch nie geschafft habe, es ihrer Mutter recht zu machen.

**Stadtmagazin:** Und wie lässt sich das vermeiden?

**Hilse:** Um das Fest nicht vollends zu verderben, hilft für den Moment Gelassenheit und der Gedanke „Weihnachten ist nur einmal im Jahr“. Für die Zukunft braucht es aber dringend klärende Gespräche zur Neujustierung der Mutter-Tochter-Beziehung und gegebenenfalls eine Familienmediation.

**Stadtmagazin:** Gelassenheit ist

wichtig ist und eckt aufgrund von Gleichgültigkeit gegenüber Sachverhalten bei seinen Mitmenschen an. Ich halte es für zielführender, wechselseitig Respekt und Akzeptanz zu praktizieren.

**Stadtmagazin:** Von den Weihnachtstagen zum Jahresende ist der Weg bekanntlich nicht allzu weit. Fällt einem dann womöglich auch noch schmerzlich all das auf die Füße, was mal wieder nicht gelungen ist im vergangenen Jahr?

**Hilse:** Wenn man das Jahr Revue passieren lässt, sind leider oft die Negativerlebnisse und entgangenen Gelegenheiten der letzten Monate präsenter. Das ist normal, weil sie stärker mit Emotionen verknüpft sind. Man kann aber ganz bewusst einen Perspektivwechsel vornehmen und wird schnell merken, dass sich viele kleine Erfolge finden lassen. Auch wenn man meint, alles sei schief gegangen.

(Das Interview führte SABINE MAGUIRE) ■



## Friedensheim

Selbstbestimmtes Leben in jedem Alter bedeutet, seinen Alltag so zu verbringen, wie man es möchte, und Hilfe in Anspruch nehmen zu können, wenn sie gebraucht und gewünscht wird.

- Vollstationäre Pflege für junge und alte Menschen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz
- Service-Wohnungen
- Altenwohnungen (WBS erforderlich)
- Abwechslungsreiches Kultur- und Freizeitprogramm
- Öffentliche Cafeteria
- Waldpark

### Friedensheim

Deller Straße 31 • 42781 Haan

Telefon (02129) 568-0

Telefax (02129) 568-869

[www.friedensheim.fliedner.de](http://www.friedensheim.fliedner.de)

[info.friedensheim@fliedner.de](mailto:info.friedensheim@fliedner.de)

### Beratung

(SM) Hilse:Konzept mit Firmensitz in der Kaiserstraße bietet Management- und Kommunikationsberatung für das Gesundheits- und Sozialwesen an. Web: [www.hilsekonzept.com](http://www.hilsekonzept.com). ■



Michaela Noll (links) forderte Perspektiven für die Landwirtschaft.

Foto: Werner Einloos



Rudi Rhode überzeugte in Gruiten als Rio Reiser.

Foto: Veranstalter

### „Landwirte brauchen Perspektiven“

(FST) „Die Landwirte in Deutschland stehen für Nachhaltigkeit und Verantwortung“, sagte die Haaner CDU-Bundestagsabgeordnete Michaela Noll zu den Gästen des Winterfestes, das der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Mettmann gemeinsam mit der Landjugend Bezirk Mettmann in der

Erkrather Stadthalle feierte. Auf der Veranstaltung wurden die Absolventen mit den Abschlüssen Landwirt/-in, Agrarbetriebswirt(inn)e(n) und Bachelor geehrt und fünf „Goldene Meisterbriefe“ überreicht. Martin Dahmann, Vorsitzender der Kreisbauernschaft Mettmann, appellierte an die Politikerin, bei den Koalitionsgesprächen die Interessen der Landwirte im Auge zu behalten und „Maß und Mitte“ zu wahren. Die Vereinbarungen

dürften nicht zu Lasten der Bauern und deren Familien gehen. Noll stimmte dem zu: „Unsere Landwirte leisten einen wichtigen Beitrag zur Ernährungssicherheit und verdienen unsere Achtung. Die jungen Absolventen, die sich eine Zukunft in der Landwirtschaft wünschen, brauchen klare Perspektiven und Planungssicherheit.“ ■

### Rio Reiser

(FST) Am 10. November fand das musikalische Kammerstück „Rio Reiser – zwischen den Welten“ in der besonderen Atmosphäre des Cafés im Dorf in Haan-Gruiten statt. Die Veranstaltung war ausverkauft. Auch 20 Jahre nach seinem Tod ist die Faszination, die von Rio Reiser ausgeht, ungebrochen: In seinen Texten spiegeln sich die Träume, Sehnsüchte und Enttäuschungen mehrerer Generationen wieder. Das Programm „Rio Reiser: Zwischen den Welten“ ist kein wiederholter Aufguss von alten Rio-Reiser-Stücken, sondern eine musikalisch-theatralische Auseinandersetzung mit dem politischen und lyrischen Werk des Songwriters Rio Reiser – unplugged und voller Liebe zum Detail. Natürlich dürfen Hits wie „Halt Dich an deiner Liebe fest“, „Für immer und Dich“, „Juni-mond“, „Der Traum ist aus“ oder „Keine Macht für Niemand“ nicht fehlen. Eingerahmt wird das Musikprogramm durch schauspielerische Szenen zu und über Rio Reiser: Die Führung durch Rios Leben übernimmt der Musiker und Schauspieler Rudi Rhode, der in Reisers Rolle schlüpft und durch seine authentische Verkör-

perung und mit viel Leidenschaft den legendären Frontmann der Scherben zurück ins Leben ruft: von der revolutionären Berliner Zeit bis hin zu Rios Inthronisierung als „König von Deutschland“. Ein Muss für alle Fans, die nicht nur seine Musik lieben, sondern mehr erfahren wollen über den persönlichen und zeithistorischen Hintergrund des faszinierenden Menschen und Musikers Rio Reiser. ■

### Umbenennung des Bahnhofs?

(FST) In einem Schreiben an die Deutsche Bahn hat sich der auch Haaner Wähler in Düsseldorf vertretende Landtagsabgeordnete Dr. Christian Untrieser (CDU) dagegen ausgesprochen, dass der Bahnhof „Gruiten“ in absehbarer Zeit in Bahnhof „Haan-Gruiten“ umbenannt werden soll. Eine solche Umbenennung sei nämlich im Rahmen der Sprechstunde Bahn im Landtag angeklungen, der Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG für das Land Nordrhein-Westfalen, Werner Lübberink, habe eine solche erwähnt. Das Bewusstsein,

das Heimat- und Identitätsgefühl der Gruitener sei jedoch, so Dr. Untrieser, nach wie vor stark ausgeprägt und eine gewisse Rivalität zwischen Haan und Gruiten werde – teils augenzwinkernd – gepflegt. Die Wertschätzung einer solchen Heimatliebe empfinde er auch persönlich in einer mehr und mehr global denkenden und handelnden Welt als äußerst wichtig. Gewaltige Entwicklungen wie die Digitalisierung und Migration kämen hinzu. Nicht nur der Bundespräsident habe vor kurzem die Wiederentdeckung der Heimat gefordert, sondern die NRW-Landesregierung habe bewusst ein Heimatministerium geschaffen. Nach den Worten der Ministerin vermittele Heimat Halt, Kontinuität und Lebensgefühl. Auch in den Feuilletons, in der Kultur und den Medien werde verstärkt darüber nachgedacht, was Heimat überhaupt ausmache. Nach Rücksprache mit einigen Vertretern von Parteien, Vereinen und Organisationen in Gruiten könne er versichern, dass der Wunsch der Gruitener, „ihren“ Bahnhof als Bahnhof „Gruiten“ zu behalten, sehr

STADTWERKE HAAN

**HAAN & SPAR**

STROM

GAS

WASSER

Strom Gas Wasser Wärme Service

STADTWERKE HAAN  
Telefon: 02129/9354 - 0

*Wir wünschen allen Kunden ein frohes Fest und alles Gute für 2018!*

**GUT ZUR LINDEN**

**Zum Weihnachtsfest bieten wir an:**

- Frische Gänse, Enten, Puten aus der Freilandhaltung
- Gänse-, Entenbrust und -keulen, Suppenhühner, Kaninchen
- Rindfleisch, Wild und trockenes Kaminholz
- Kartoffeln, Feldsalat, Äpfel, Nüsse... und Dinkel-Freilanddeier
- Bröckers Eierlikör und -Pralinen, Präsentkörbe...

**Ab sofort nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen.**

**Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtswoche:**  
20.12. bis 23.12.17 von 8.00 - 18.30 Uhr  
Zwischen den Feiertagen ist unser Hofladen geschlossen und ab dem 03.01.2018 sind wir wieder für Sie da.

**Frohe Weihnachten und einen guten Übergang!**

Familie Bröcker | Gruitener Straße 308 | 42327 Wuppertal  
Tel. 0202 731851 | www.gut-zur-linden.de

**GEÖFFNET:**  
Mittwoch - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr



Vertreter des Jugendparlaments im NRW-Landtag.



Foto: JuPa Haan Das niederländische Cugnon-Ensemble trat am 24. November in Haan auf. Foto: Stadt Haan

stark ausgeprägt sei. Zudem hätten sich bereits im Jahr 2008 die Vertreter der Fraktionen im Haaner Stadtrat gegen die Umbenennung des Bahnhofs Gruiten ausgesprochen. „Nach meinen Kenntnissen hat sich an dieser Auffassung in der Kommunalpolitik nichts geändert. Es wäre aus meiner Sicht auch ein Zeichen des Respekts den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt gegenüber, den Wunsch nach einer Beibehaltung des Namens nicht zu ignorieren und über ihre Köpfe hinweg zu entscheiden“, so Dr. Untrieser. ■

### Jugendparlament

(FST) Zehn Delegierte des Haaner Jugendparlaments (JuPa) besuchten auf Einladung von Dr. Christian Untrieser den Landtag NRW in Düsseldorf. Der Abgeordnete führte die Gruppe durch das Gebäude, zeigte den

Jugendlichen den Plenarsaal, den Sitzungssaal seiner Fraktion und Beratungsräume. Die Haaner JuPa-Mitglieder nutzten die Gelegenheit, mit Untrieser Fragen zu seiner konkreten politischen Arbeit, aber auch zum Landtag an sich und der Politik der Landesregierung zu erörtern. Vor allem die Digitalisierung der Schulen und die Integration von jugendlichen Flüchtlingen standen bei dem Gespräch im Fokus. Anschließend hielt das JuPa seine letzte Sitzung in dieser Legislaturperiode ab. Damit – wie sonst auch – auch Gäste an der Sitzung teilnehmen konnten, wurde diese live bei Facebook übertragen. Wie sich später zeigte, gab es mehr als 300 Zugriffe auf das Live-Video, teils bereits während der Übertragung, teils in den Stunden danach. Das Video ist auch jetzt noch online verfügbar. Zum Abschluss des ereignisreichen Tages freuten sich die

Delegierten über ein gemeinsames Abendessen, bei dem sich die Jugendlichen auch noch einmal über ihre Arbeit im Gremium unterhielten. Die Hälfte der Mitglieder stellt sich im Dezember erneut zur Wahl. ■

### Konzertreihe

(FST) Die Konzertreihe Internationale Kammermusik in der evangelischen Kirche Haan hat ihre Saison 2017/18 am 24. November mit dem Konzert des niederländischen Cugnon-Ensembles fortgeführt. Die künstlerische Leitung oblag Chris Duindam. Im belgischen Städtchen Cugnon haben Professoren und Toptalente der niederländischen Musikhochschulen zusammengefunden und bilden seit fünf Jahren ein sich gegenseitig inspirierendes Kammermusik-Ensemble. Beethoven stand im Mittelpunkt des Abends; er

schuf mit seiner Pastoral-Sinfonie, die in einer Bearbeitung seines Zeitgenossen M. G. Fischer für Streichsextett erklang, ganz ausdrücklich eine musikalische Darstellung ländlicher Empfindungen. Es flossen hier die liebevollen Geigenthemen, die zart angedeutete Tanzmelodie und das lausbubenhafte Losstürmen

aller Streicher zusammen zu einer Kamerafahrt durch ein idyllisches Auenland mit fröhlich-schelmischen Bewohnern. Im weiteren Verlauf des Konzertes waren noch Höhepunkte der Streichsextett-Literatur von Borodin, Brahms und Tschaiowsky zu hören. ■

## 1. weihnachtlicher WALDEMARKT

(PM) Das Friedensheim hat in diesem Jahr Großes vor: einen Weihnachtsmarkt auf dem Gelände des Friedensheims. „Wir möchten mit diesem Markt eine stimmungsvolle und attraktive Atmosphäre schaffen“, so Einrichtungsleiter Giorgio Seibel. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, sich an dem vielfältigen Angebot selbstgemachter Waren zu erfreuen. In zwölf adventlichen Buden werden verschiedene Anbieter ihre Produkte anbieten. Darüber hinaus gibt es viele kulinarische Genüsse. Nämlich alles, was zu einem richtig schönen Weihnachtsmarkt gehört: Vom Glühwein über selbstgemachten Grünkohl mit Mettwurst bis hin zur obligatorischen Bratwurst mit Pommes ist alles dabei. Heiße Maronen, gebrannte Mandeln und frische Waffeln runden das Angebot vollends ab. Ein buntes Programm aus verschiedenen musikalischen Höhepunkten begleiten die Besucher über alle vier Tage (7.12. und 8.12. von 15-19 Uhr, 9.12. von 14 bis 19 Uhr und 10.12. von 10.30 bis 19 Uhr).



Auch die kleinen Gäste sollen auf ihre Kosten kommen: Sie können ihre Weihnachtswünsche dem Nikolaus direkt ins Ohr flüstern, der Märchentante im stimmungsvollem Ambiente lauschen oder Stockbrot über dem Weihnachtsfeuer grillen. „Unsere Cafeteria lädt alle Gäste zum selbstgebackenen Kuchen, Christstollen und Kaffee ein“, betont Mechthild Marx, Leitung des Sozialen Dienstes. Auch hier werden bei festlicher Beleuchtung vorweihnachtliche Klänge auf die Adventszeit einstimmen. ■



**Die SPD Haan  
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein frohes neues Jahr 2018!**



## Haaner Wintertreff 2017

Buntes Rahmenprogramm auf dem „Neuen Markt“

Die Haaner Weihnachtspyramide auf dem Brunnen am Neuen Markt ist in der Vorweihnachtszeit nicht nur ein Blickfang für die Bürger und Besucher der Stadt, sie soll für Erwachsene und Kinder auch ein Erlebnis, ein Treffpunkt für Kommunikation und ein Portal für Freude auf Weihnachten sein. Eröffnet wurde der Pyramidenmarkt am 24. November durch die Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke. Es ist der mittlerweile 17. Pyramidenmarkt in der Gartenstadt. Die Pyramide und die Stände

des Pyramidenmarktes sind bis zum 26. Dezember 2017 täglich ab 11 Uhr bis in die Abendstunden geöffnet. An Markttagen (mittwochs und samstags) wird schon um 8 Uhr geöffnet. Am 3. Dezember fand der traditionelle Haaner Trödelmarkt rund um die Pyramide statt. Der Fakt, dass keine professionellen Händler zugelassen sind, ist einer der Punkte, weswegen der Haaner Trödelmarkt so beliebt ist. Am Mittwoch, den 6. Dezember, wird der Nikolaus an der Pyramide zu Gast sein (circa 14 bis 17



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!

Genießen Sie mit Ihrer Familie ein wunderschönes, harmonisches Weihnachtsfest und viele erfreuliche Ereignisse, Glück sowie Gesundheit für 2018!

Wenn's um Geld geht  
 Stadt-Sparkasse  
 Haan (Rheinl.)



### Programm 2017

#### Mittwoch, 13.12.2017

- 17.00 Uhr** Musikschule Haan, Ensemble Luftikus mit Eröffnung durch Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke und Wintertreff-Sprecher Ben Sharisani
- 18.15 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 19.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann Beer & Co Guitar live

#### Donnerstag, 14.12.2017

- 17.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 17.30 Uhr** HTV: Young Dancers, Dance Explosion
- 18.30 Uhr** Klezmer-Ensemble Musikschule Haan
- 19.20 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 20.00 Uhr** Band Musikschule Haan

#### Freitag, 15.12.2017

- 15.00 Uhr** Offene Ganztagschule Steinkulle
- 15.00 Uhr** Geschichten vom Weihnachtsmann
- 16.30 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 18.30 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 19.00 Uhr** 2Klang-Duo

#### Samstag, 16.12.2017

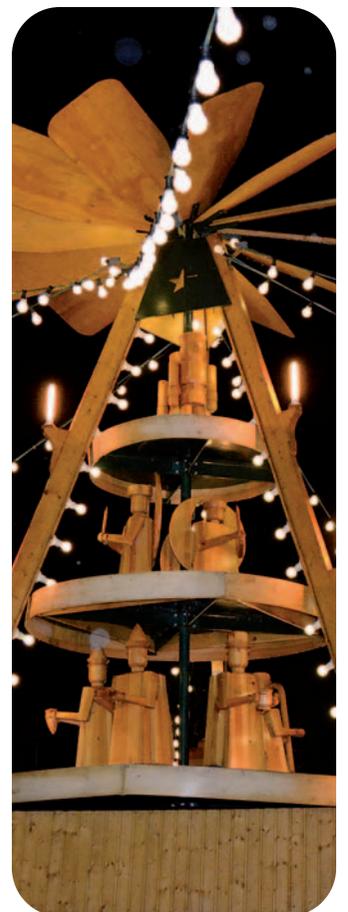
- 13.00 Uhr** Musikschule Haan: „Blasorchester“
- 16.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 16.00 Uhr** Michael Witek, Schifferklavier
- 17.00 Uhr** Cheerleader des HTV
- 18.40 Uhr** Feuerspucken mit Ben Sharisani
- 19.00 Uhr** Drunk'n'U

#### Sonntag, 17.12.2017

- 13.30 Uhr** Haaner Swing Express: „Frühschoppen“
- 15.30 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 16.00 Uhr** Maya Gläser, Tanzdarbietungen
- 16.30 Uhr** HTV: Young Dancers, Grashüpfer, Tanzbären, The Shell Fire und Dance Explosion
- 17.00 Uhr** Filius Flemming, Powergitarrist aus Düsseldorf
- 19.00 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani  
Ausklang & Abmoderation durch Wintertreff-Sprecher Ben Sharisani

(Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten) ■

Uhr). Alle Kinder, die zum Markt kommen, können sich auf ein Geschenk freuen. Initiiert ist diese Aktion vom Verein Närrische Zelle e.V. Ein Teddybärentag ist für den 10. Dezember angekündigt. Vom 13. bis 17. Dezember (Mittwoch bis Sonntag) wird der Pyramidenmarkt durch den Haaner Wintertreff ergänzt. Haaner Vereine bieten hier Leckereien an und das große Bühnenprogramm sorgt für kurzweilige Unterhaltung. Nebenstehend das genaue Programm. (FST) ■



## Idyllische Weihnachtsmärkte im neanderland

Bratäpfel, Lichtermeere und Echttierkrippen in malerischer Kulisse: Im Advent funkelt und glitzert es allerorten im neanderland

(PM) Es gibt sie noch, die stimmungsvolle, besinnliche Vorweihnachtszeit. Abseits der großen Weihnachtsmärkte in den Metropolen an Rhein und Ruhr trifft man im neanderland auf eine Vielzahl kleiner, individueller Märkte. Ob lokale Köstlichkeiten, historisches Handwerk, stimmungsvolles Adventssingen oder sehenswerte Lichtinstallationen – die neanderland-Besucher können sich auf die stimmungsvollste Zeit des Jahres freuen.

### Mettmann und Heiligenhaus

50 liebevoll geschmückte Stände unter einem Zelt von tausenden von Lichtern erwarten die Gäste inmitten von bergischen Fachwerkhäusern in der historischen Oberstadt von Mettmann – auf dem „Blotschenmarkt“, einem der ältesten Weihnachtsmärkte in Nordrhein-Westfalen (1.12. bis 17.12.). Auch auf dem Heiligenhauser Weihnachtsmarkt (14. bis 17.12.) geht es mit Weihnachtswald, Lichtermeer, Lagerfeuer, Stockbrot, Bratäpfeln, einem Riesenstollen aus dem Erzgebirge und Bühnenprogramm stimmungsvoll zu.

### Haan und Monheim

Das winterliche neanderland lädt nicht nur zum Genießen, sondern auch zum Staunen ein: Seit dem 24. November wird auf dem Haaner Pyramidenmarkt (24.11. bis 26.12.) eine beeindruckende Holzpyramide aus dem Erzgebirge präsentiert. Musikalisch stimmt sich die Region ebenfalls auf die feierliche Zeit ein: Im historischen Dorf Gruiten findet an den Adventssonntagen ein Adventssingen unter der Tanne statt. Auch in Monheim am Rhein klingen weihnachtliche Lieder durch die Stadt. In romantisch-historischer Atmosphäre erschallen beim Beginn der Dämmerung die Klänge des Bläser-Ensembles, die den Weihnachtsmarkt (15.12. bis 17.12.) in eine ganz besondere Stimmung tauchen. Wer beim Spaziergang kalte Füße bekommen hat, kann sich bei einer Runde auf Schlittschuhen warm-



Ob lokale Köstlichkeiten, historisches Handwerk, stimmungsvolles Adventssingen oder sehenswerte Lichtinstallationen – die neanderland-Besucher können sich auf die stimmungsvollste Zeit des Jahres freuen. Foto: Martina Chardin

laufen. Die Eisbahn beim „2. Monheimer Sternenzauber“ inmitten eines Lichtermeeres vor dem Rathaus ist hierfür der richtige Ort (1.12.2017 bis 7.1.2018).

### Ratingen und Wülfrath

Eine wundervolle Winterbeleuchtung schmückt auch die Ratinger Innenstadt während der Ratinger Lichterwochen (24.11. bis 23.12.). Diese erstrahlt in diesem Jahr anlässlich des 35-jährigen Bestehens des Weihnachtsmarktes besonders festlich. Liebevoll gestaltete Hütten laden zum Bummeln und Schlemmen ein. Rund um die Pfarrkirche St. Peter und Paul geht es ebenfalls weihnachtlich zu. Soziale Einrichtungen bieten ihre Werke zum Kauf an und neben Glühwein, Suppe und Kuchen gibt es auch viel Raum für Begegnungen. Weihnachten mit historischem Flair rund um den

Kirchplatz bietet auch der traditionsreiche Herzog-Wilhelm-Markt in Wülfrath (1.12. bis 10.12.).

### Hilden und Langenfeld

Das Hildener Winterdorf zieht jedes Jahr Groß und Klein in seinen Bann. Die Besonderheit: Für Kinder gibt es eine Echttierkrippe mit Schafen und Ziegen (27.11. bis 30.12.). Wer noch schnell seinen Wunschzettel an das Christkind auf den Weg bringen möchte, ist auf dem Weihnachtsmarkt in Langenfeld genau richtig (1.12.2017 bis 1.1.2018). Unter dem Motto „Weihnachten auf der Poststation“ besinnen sich die Langenfelderinnen und Langenfelder auf die Ursprünge ihrer Stadt. So wird es auch einen Briefkasten für Nachrichten an das Christkind geben.

## Bücherecke



**I. Hartwig, Wer war Ingeborg Bachmann?, S. Fischer, 22 Euro.**

(SM) Ingeborg Bachmann ist ein Mythos der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur. Die divenhaften Auftritte und die Beziehungen mit Paul Celan und Max Frisch sorgen für ein glamouröses Bild. Ina Hartwig schaut hinter die Fassade und entdeckt in zahlreichen Gesprächen mit Zeitzeugen wie Hans Magnus Enzensberger oder Martin Walser eine andere Persönlichkeit: Ingeborg Bachmann als politisch denkende Intellektuelle, als Dichterin, die trotz all ihrer Gefährdungen überrascht mit Witz und lebenspraktischer Klugheit.

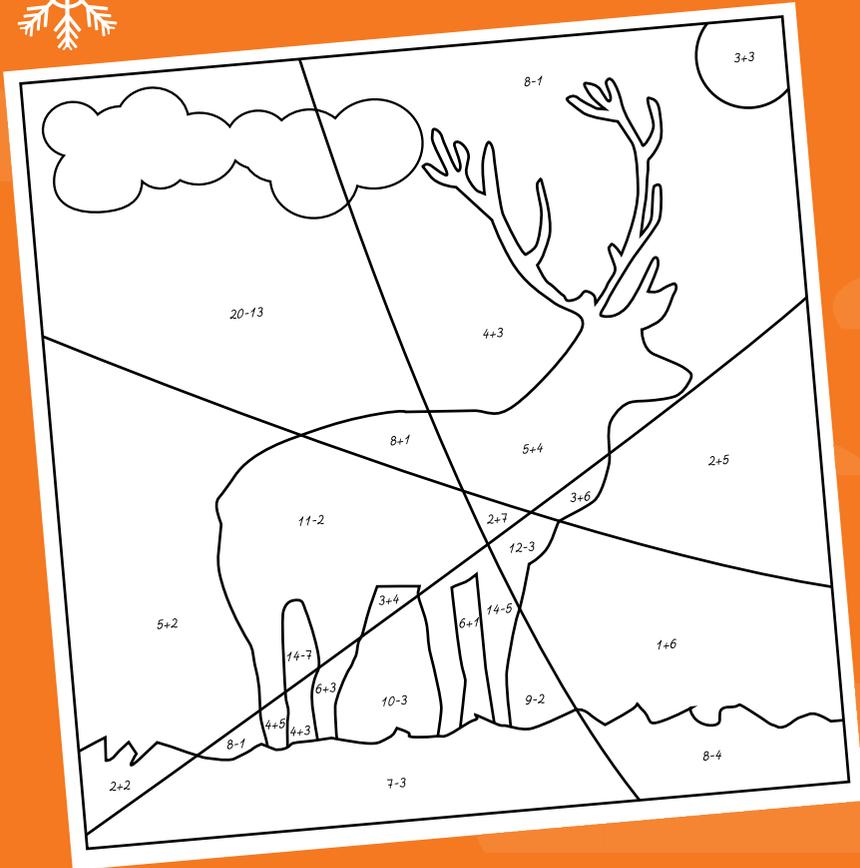
(SM) Zieht ein neuer Hund in die eigenen vier Wände ein, ist der Trubel programmiert. Ist es dann noch ein Welpen, sollte man seine Erziehung nicht dem Zufall überlassen. Wer möchte ihn nicht, den problemlosen Vierbeiner, der mit uns durch dick und dünn geht? Die Grundvoraussetzung schaffen Sie selbst, indem Sie Ihren Welpen von Anfang an richtig erziehen. In diesem Ratgeber begleitet die Hundetrainerin Katharina Schlegl-Kofler durch das erste Jahr mit Ihrem Hundekind.

**K. Schlegl-Kofler, Welpen-Erziehung, Gräfe und Unzer, 16,99 Euro.**



**Anzeigenannahme:  
0171 / 510 17 44**

# KINDE



**Puzzle**  
Welches Puzzle-Teil fehlt?

Lösung: Teil A fehlt.

## Kopfrechnen

Bist du gut im Rechnen? Male die Felder nach den Ergebnissen aus: grün=4, gelb=6, hellblau=7, braun=9!



## Buchstabensalat

Wenn du die Buchstaben mit dem Punkt ausmalst, ergibt sich ein weihnachtliches Wort ...

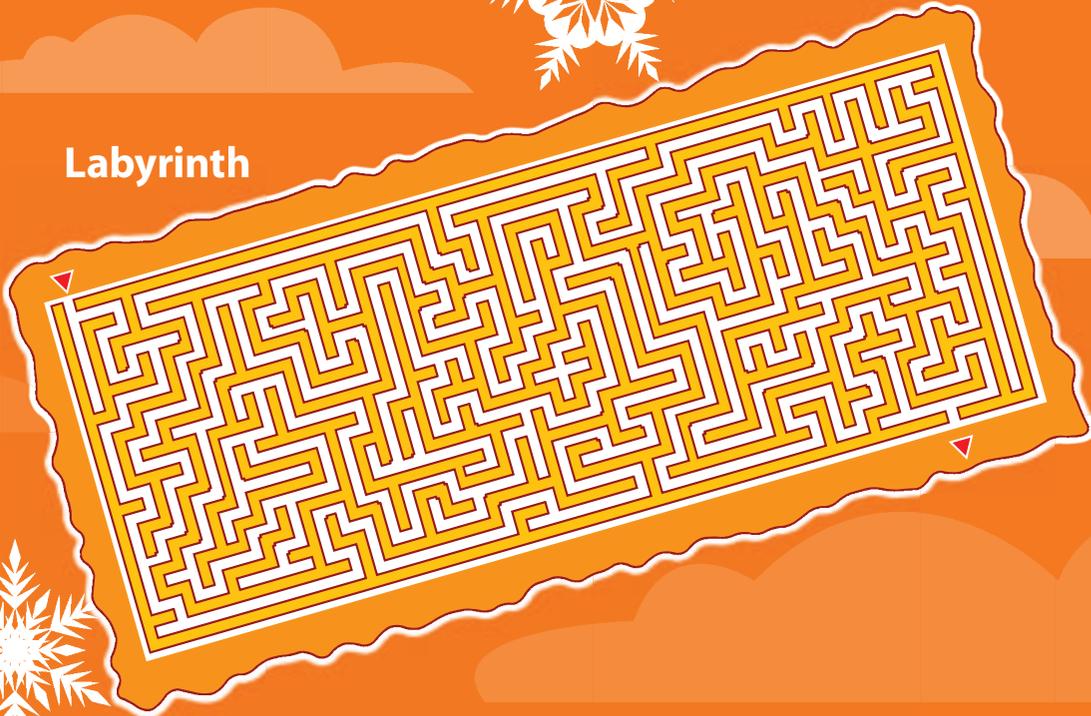
Lösung: Advent



# RSSEITE



## Labyrinth



## Perlenkette

Die fehlenden Buchstaben in dieser Perlenkette ergeben etwas, das im Winter nicht fehlen darf – du musst sie nur in die richtige Reihenfolge bringen.

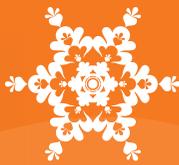
Lösung: Schal



## Suchspiel

Auf dieser Seite haben sich ganz viele Schneeflocken versteckt – weißt du, wie viele?

Lösung: Es sind 17.

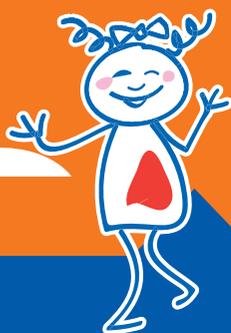


## Finde das Wort

Die Lösungsbuchstaben in den roten Kästchen ergeben von oben nach unten gelesen ein Wort, welches uns im Winter oft begegnet ...

	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
	▶	<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							
		<input type="text"/>							

Lösung: Schneeflocke





Der AWO-Wanderpokal ging an Michael Reiter.

Foto: AWO Haan

### Schach-Wanderpokal

(FST) Die Nase vorn mit 1,5 Punkten Vorsprung vor Roland Weichert: So konnte sich Michael Reiter nach spannenden Partien unter neun Teilnehmern

den diesjährigen Schach-Wanderpokal, gestiftet von der Stadtsparkasse Haan, sichern. Den dritten Platz beim Turnier der AWO Haan im Treff für Jung und Alt belegte Heinz Peters, der das breite Mittelfeld anführte. Zum Glück hatte er mit 8,5 Punkten



Die Düsseldorfer EG trägt ihre Heimspiele im ISS Dome aus.

Foto: Frank Straub

einen Punkt mehr als seine drei Verfolger – sonst hätte es vier Spieler auf dem dritten Platz gegeben oder man hätte wild stehen müssen. Michael Reiter konnte den Pokal zum zweiten Mal zuhause aufstellen. Sollte er im nächsten Jahr zum dritten Mal Sieger werden, so darf er den Pokal behalten – so sind die Regeln und ein neuer Pokal müsste besorgt werden. Der Pokal wurde in diesem Jahr zum 15. Mal ausgespielt; das zeigt, welche Tradition das gemeinsame Schachspielen in der AWO hat. „Spaß am Spielen steht im Vordergrund!“, so der Leiter der Schachgruppe, Detlef Arendt. Spieler, gleich welcher Spielstärke, sind immer herzlich willkommen, wenn sich die Schachgruppe donnerstags von 17.30 bis 20.30 Uhr im AWO-Treff für Alt und Jung in der Breidenhofer Straße 7 trifft. Die Haaner AWO-

Schachgruppe nimmt nicht an regulären Meisterschaften teil, organisiert aber gelegentlich größere Events, beispielsweise Simultanveranstaltungen mit namhaften Spielern. Das besondere Kennzeichen der AWO-Schachgruppe ist, dass sie die Freude mit dem Ernst am Spiel verbindet und für alle offen ist, die gerne in geselliger Runde eine Partie spielen wollen. ■

### Bogenschützen

(FST) Im Sportjahr 2017 nahm eine (noch) kleine Gruppe der Bogenschützen an mehreren nationalen Bogenturnieren teil und erreichte dabei gute Ergebnisse und Platzierungen. Bei den Berlin Open stellte Matthias Nachtigall in der Disziplin Bogen Halle Recurve mit 564 Ringen einen neuen Kreisrekord auf. Mit Be-

ginn der Außensaison brachte die Teilnahme am Münsterland Cup in Bergkamen gleich drei neue Kreisrekorde: Matthias Nachtigall verbesserte mit einem ersten Platz den alten Rekord in der Herrenklasse um drei Ringe, Barbara Veitenhansl den in der Damen-Altersklasse mit ihrem ersten Platz um elf Ringe und Marek Kasper mit seinem zweiten Platz den in der Jugendklasse um stolze 94 Ringe. Barbara Veitenhansl, Matthias Nachtigall und Kay Odin Keunecke qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft des Rheinischen Schützenbundes. Beim Kurze Fita Championat wurden drei erste und ein dritter Platz belegt und bei der Hellerhofer Archers Night konnte der Titel des Vorjahres mit dem Sieg in der Mannschaftswertung und dem Gewinn aller Einzelwertungen verteidigt werden. Zum Ab-



Weihnachten ist einfach.



Wenn man das Fest der Liebe in den eigenen vier Wänden feiert.

Das Immobilien-Team der Stadt-Sparkasse Haan wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins Jahr 2018.

Wenn's um Geld geht



www.stadt-sparkasse-haan.de

**Couch oder Coach???**

**Leerlauf oder Lehrgang???**

**Mimose oder Manager???**

**Muffel oder Motivator???**

**Und was treibt dein Nachwuchs?**

**#engagierdichimsport**

SPORTJUGEND  
LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN

www.sportjugend.nrw/engagierdich/



Die Damen der SGL Devils wurden Deutscher Meister.

Foto: SGL Devils

schluss der Saison gewann Marek Kasper die Klasse Recurve Intermediate in Düsseldorf bei der American Round bei starker Besetzung. Ralf Veitenhansl holte dabei den zweiten Platz in der Klasse Compound Standard. ■

### Devils

(FST) Es kommt nicht allzu oft vor, dass ein Team aus dem Kreis Mettmann einen deutschen Meistertitel in einem Mannschaftssport holt. Den Damen der SGL Devils ist das nun gelungen, die Langenfelderinnen holten sich am letzten November-Wochenende den Titel im Inlineskaterhockey. Glückwunsch in die Posthornstadt! ■

### DEG

(FST) Die Tage werden kälter, da lockt es so manchen Sportbegeisterten statt in die kühlen Fußballstadien vielleicht eher zum Indoor-Sport – so zum Beispiel zum Eishockey in die Landeshauptstadt Düsseldorf. Die DEG versucht auch in dieser Saison wieder, sich in der höchsten deutschen Spielklasse, der DEL, für die Playoffs zu qualifizieren. Bei Redaktionsschluss am 2. Dezember lag die altherwürdige,

1935 gegründete DEG nach 27 Saisonpartien auf Rang neun von 14 Teams – dieser Platz würde zur Teilnahme an den Pre-Playoffs berechtigen, in denen die Teilnehmer sieben und acht der Playoff-Viertelfinals ausgespielt werden. Die Top 6 der Tabelle qualifizieren sich direkt für die Runde der letzten Acht. Den letzten deutschen Meistertitel holten die Düsseldorfer in den 90ern. ■

### Handball

(FST) Die erste Herrenmannschaft von Unitas Haan lag bei Redaktionsschluss nach neun von 26 Spielen in der Oberliga Niederrhein auf Rang zwei – mit vier Punkten hinter Dinslaken. ■

### Sportlerehrung der Lebenshilfe

(FST/jste) Wenn Jakob Dreesmann, Leiter der kreisweiten Lebenshilfe-Sportabteilung, seine Athleten um sich hat, dann ist er in seinem Element. Er kann sie immer wieder zu Höchstleistungen motivieren, und wenn es mal nicht so klappt, weiß er einen Athleten wieder positiv zu stimmen. So auch bei der kürzlich stattgefundenen Sportlereh-

rung 2017, zu der Athleten, Trainer, Betreuer, Lebenshelfer, Sponsoren und Gäste aus dem öffentlichen Leben eingeladen waren. Und viele, viele kamen. Die Präsentation zeigte einen gigantischen Rückblick auf mehrere Drachenbootregatten, die Nationalen Special-Olympics-Winterspiele in Willingen, die Special-Olympics-Weltwinterspiele in Schladming (Österreich), die Special-Olympics-Landesspiele in Neuss und weitere sportliche Ereignisse. Wo es um den Sport für Menschen mit Behinderung geht, kommen auch gerne Lebenshilfe-Unterstützer aus dem öffentlichen Leben dazu; diesmal waren es neben Detlef Parr, dem ehemaligen Vizepräsidenten von Special Olympics, der stellvertretende Landrat Michael Ruppert und Klaus Konrad Pesch, Bürgermeister von Ratingen. ■

### Spiel- und Krabbeltreff

(FST) Im Januar 2018 starten beim Haaner Turnverein 1863 e.V. die Kurse „Spiel- und Krabbeltreff für Babys und Eltern – Babys spielerisch fördern“. Die Kurse finden im neuen HTV-Sportraum, Turnstraße 25 in Haan, statt. Die Kursgebühr für zehn Einheiten mit 90 Minuten beträgt 112,50 Euro. Für alle Mütter, die im September, Oktober oder November 2017 ihre Babys geboren haben, startet der Kurs ab Montag, den 8. Januar 2018, um 10.45 Uhr. Der Spiel- und Krabbeltreff bietet den Eltern die Möglichkeit, die Entwicklung ihres Kindes im ersten Lebensjahr zu beobachten und durch individuelle, bedürfnis-



Lebenshilfe-Sportlerehrung. Hier die Teilnehmer der Special-Olympics-Landesspiele in Neuss; vor der Gruppe Jakob Dreesmann, rechts außen Michael Ruppert und Klaus Konrad Pesch. Foto: Steinbrücker

orientierte Spiel- und Bewegungsanregungen zu fördern. In einem gut beheizten Raum sind die Kinder dabei vollständig entkleidet, um sich frei und aktiv bewegen zu können. Ab der sechsten Lebenswoche können sich Eltern-Kind-Paare in einer kleinen Gruppe mit anderen Eltern austauschen, sie knüpfen

Kontakte, erhalten kreative Spielanregungen für zuhause und werden in ihrer aktuellen Situation begleitet. Auch den Kindern wird auf diese Weise ein Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglicht. Dabei erhalten die jungen Menschen auf emotionaler, sozialer und motorischer Ebene vielfältige Anregungen. ■



**SUZUKI**

Way of Life!

# FRÖHLICHE WEIHNACHTEN



**Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir eine entspannte und glückliche Weihnachtszeit. Genießen Sie die Feiertage und kommen Sie gut ins neue Jahr!**

# Altmann

**Karl Altmann GmbH & Co. KG**  
Düsseldorfer Str. 69-79 · 42781 Haan · Tel. (0 21 29) 93 20 20 · www.suzuki-altmann.de



## Dieter Seemann

Zimmerei & Innenausbau  
Meisterbetrieb · Haan-Ellscheid

**Ich wünsche meinen verehrten Kunden ein geruhames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.**

Tel. 0212 / 233 50 07 · Fax 0212 / 383 14 73  
Mobil 0172 / 747 97 29

## Wishlist: App ins Verderben

Ab Dezember sollen die neuen Wishlist-Folgen an den Start gehen / Gedreht wurde auch in der Grube Osterholz an der Haaner Stadtgrenze

**Die Aufgabe:** Acht Mülltonnen fremder Leute auf den Bürgersteig schieben. **Der Wunsch:** Ein rosa Elefant, der bald schon neben dem Bett der 17-jährigen Mira steht. Die wiederum hätte die auf dem Smartphone aufgeplopte App beinahe in den virtuellen Papierkorb geschoben. Wäre da nicht diese verlockend säuselnde Stimme mit dem Versprechen, jeden Wunsch erfüllen zu können. Andernorts muss man für sowas den Dschinn aus der Flasche lassen oder dem faustischen Mephisto seine Seele vor die Füße werfen. Bei „Wishlist“ geht derweilen alles ganz unkompliziert: Wünsche ausplaudern, Aufgabe berechnen lassen und darauf warten, dass die Sache gut läuft.

### Wilde Schießerei

Mit Mülltonnen und einem Elefanten hatte es eher banal angefangen im vergangenen Herbst, als die erste Folge der Mystery-Serie ins Kinderzimmer gestreamt wurde. Dann aber wurde es ziemlich schnell ziemlich düster. Dass da einer am Ende alles in einer wilden Schießerei eskalieren lässt, um zu kriegen was er will: Das hätte man von einem öffentlich-rechtlichen Sendeformat wohl kaum erwartet. Durch die Decke ging „Wishlist“ übrigens auch dort, wo aufmerksam auf



In Kürze starten die neuen Wishlist-Folgen mit Neubesetzung Jeanne Goursaud (vorn) als Janina. Foto: Mikko Schümmelfeder

Klickzahlen geschaut wird. Mehr als vier Millionen Mal aufgerufen und mittlerweile 126 000 Youtube-Abonnenten: Mit einem solchen Erfolg hatte man bei Funk nicht gerechnet. Das Online-Angebot von ARD und ZDF hat die 14- bis 29-Jährigen für sich entdeckt und das nicht etwa als

Fernsehpublikum, sondern auf Facebook, Youtube und der Funk Webseite. „Wir sind stolz auf diese Flughöhe“, kommentiert Philipp Schild den unerwarteten Erfolg der Mystery-Serie. Eine Erklärung liefert der Content-Chef bei Funk auch: „Die Produzenten sind nah dran an

der Zielgruppe. Youtube hat eigene Regeln und das merkt man bei jedem Schnitt.“

### Staffel 2

Mittlerweile mit dem Fernsehpreis und dem Grimme-Preis dekoriert, soll's nun mit „Wishlist, Staffel 2“ weitergehen. Gedreht wird schon seit dem Sommer, auch diesmal wieder unter anderem bei den Kalkwerken Oetelshofen. Die Hauptdarsteller hecheln atemlos durch den Steinbruch, hängen in Clubs ab und lümmeln in der Schwebbahn herum. Mittendrin die Macher von „Outside the Club“ – einer Wuppertaler Produktionsfirma, mit der schon die ersten zehn Folgen abgedreht wurden. Und nicht nur das: Marc Schießer, Marcel Becker-Neu und die YouTuberin Christina Ann Zalamea alias „Hello Chrissy“ haben auch die Drehbücher geschrieben, stehen hinter der Kamera oder spielen selbst mit.

### Gaststars

Die ersten Folgen haben die Drei quasi vom Küchentisch aus gestemmt – mit wenig Geld und einem kleinen Team. Mittlerweile tummeln sich mehr als 30 Leute am Set, das Budget wurde ordentlich aufgestockt und mit 25 statt der gewohnten 15 Minuten wurde auch die Sendezeit der nun zwölf Folgen verlängert. Zu-

vor hatte man bei Funk die Kommentarseiten ausgewertet und entschieden: Die Leute wollen länger gucken, also erzählen wir längere Geschichten. Auch bei Staffel 2 dürfen sich die Fans auf Youtube-Gaststars wie Dagi Bee und Phil Laude freuen. Neu im Cast und bekannt aus Film und Fernsehen: Adrian Topol und Anja Kling. Mit Jeanne Goursaud (Janina) wurde eine der Hauptrollen neu besetzt.

### Serienstart

Weitergehen soll's beim Serienstart am 14. Dezember übrigens dort, wo die letzte Folge aufgehört hat: Im kalten Industrie-Ambiente der Kalkwerke Oetelshofen im Schöller. „Es wird sehr düster und alle befinden sich ständig in akuter Lebensgefahr“, sagt Regisseur Marc Schießer über die neuen Folgen. Vom moralischen Zeigefinger wollen die Filmemacher auch diesmal nichts wissen. Stattdessen bleiben sie mit ihrer ruppigen Sprache nah dran an der Zielgruppe. Deshalb wird man auch zukünftig Sätze wie diese hören: „Du könntest 'ne Faust in deiner dummen Visage gebrauchen.“ Gleich am Anfang wird übrigens auch noch die Büchse der Pandora geöffnet: Wer also wissen will, wessen dunkler Fantasie die Wishlist-App entstammt, sollte die ersten Folgen nicht verpassen. (SABINE MAGUIRE) ■



Ideencenter Weihnachtsgruß

*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest*

... und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr für Sie und Ihre Familie.

**Ideencenter**  
**Herringslack + Münkner**  
Fenster und Türen

www.ic-hm.de

Schneiderstraße 61 · 40764 Langenfeld · Tel.: 02173 / 855 137



Wir schauen auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurück und blicken voller Zuversicht dem neuen Jahr entgegen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

**WUNDES & PARTNER**  
Immobilien-Makler seit 1971  
Kaiserstr. 11, Haan, Tel.: 02129 - 94 99 0

weitere Geschäftsstellen:  
Wasserstr. 2, D' dorf, Tel.: 0211 - 86 93 16 00  
Steinhauser Str. 26, Ratingen, Tel.: 02102 - 57 93 997

## Albrecht sorgt im Wildgehege Neandertal für Nachwuchs

Nachdem vor einem Jahr bei den Auerochsen ein neuer Stier einzog, sorgt der nun für eine gut gefüllte Kinderstube

**Sechs Kälber in neuen Tagen? Da hat sich der gute Albrecht aber ordentlich ins Zeug gelegt! Auch für einen potenten Stier ist das eine ordentliche Leistung. Das muss ein heißer Sommer gewesen sein – und bislang ist das Ende des „Kindersegens“ nicht in Sicht. Die Auerochsen-Kinderstube dürfte jedenfalls bald noch größer werden.**

### Kindersegen

„Wir erwarten noch drei Kälber“, verrät Markus Schink. Der Hegemeister hat derzeit gemeinsam mit Kollegin Sara Kajak alle Hände voll zutun, um den Laden am Laufen zu halten. Obwohl, eigentlich läuft dort vieles auch von ganz allein, ohne dass irgendwer eingreifen muss. Bei der Geburt mögen es die Kühe am liebsten ungestört. Auch die Zwillingengeburt von Nienor und Ninielle klappte vor ein paar Wochen ohne Probleme. „Manchmal stiefeln wir dann stundenlang durch die Wiesen, um die Jungtiere zu finden“, erzählt Markus Schink. Er ist zwar „per Du“ mit der Auerochsenherde, aber alles darf er dann wohl doch nicht wissen. „Wenn die Kühe merken, dass wir ihre Kälber suchen, gehen sie dort erst recht nicht hin“, weiß er.

### Rangordnung

Was Hegemeisterin Sara Kajak dann noch erzählt, lässt einen schon stutzig werden. Und wenn er es könnte, hätte Albrecht wohl längst sein Veto eingelegt. Schließlich hat der kräftige Kerl einen Ruf zu verlieren und deshalb sollte möglichst



Albrecht steht als Stier außerhalb der Rangordnung.

Fotos (3): Mikko Schümmelfeder



Futter gibt es in den Morgenstunden.



Die Jungtiere verlassen mit einem Jahr das Wildgehege. Die Mädels ziehen nach Bruchhausen um, die Jungs kommen zum Metzger.

niemand wissen, dass die Damen bestimmen, wo's lang geht. Oder besser Nikole, die sich ihren Platz als Leitkuh mühsam erkämpft hat. Wenn sie links geht, hat Albrecht hinterher zu laufen. Und auch wenn rechts angesagt ist, kann er sich die Widerworte sparen. „Er läuft außerhalb der

Rangordnung unter den Kühen mit“, weiß Sara Kajak. Ein Mitläufer ist er also, der gute Albrecht. Aber augenscheinlich einer, des-

sen väterliche Qualitäten hoch gelobt werden. Denn seine wilde Rasselbande behält er immer im Blick. Und ja, wenn sie in Ge-

fahr wäre, würde er wohl auch seine Hörner in Stellung bringen. Ansonsten jedoch ist Albrecht ein eher ruhiger Vertreter seiner Zunft. Da wird am Futtertrog nur ganz vorsichtig gedrängt. Dort wissen ohnehin alle, wo sie hingehören. „Wenn der eigene Trog leer ist, wird dann schon mal geschaut, wem man noch was abjagen kann“, berichtet Sara Kajak von den morgendlichen Tischgewohnheiten.

### Umzug

Übrigens: In einem Jahr heißt es für die gerade geborenen Herbstkälber schon wieder Abschiednehmen vom Wildgehege. Die Mädels ziehen dann erstmal auf die Wiesen am Naturschutzzentrum Bruchhausen, um den lüsternen Albrecht von seinen Töchtern fernzuhalten. Und die Jungs landen beim Metzger. Das klingt unromantisch und gehört dennoch zu den natürlichen Abläufen im Wildgehege. So wie der Umzug der alten Kühe in die Seniorenresidenz in Bruchhausen. Dort trottet mit Nuschi (22) die älteste Auerochsenkuh über die Wiese – umgeben von ein paar Jungspunden, die sie ordentlich auf Trab halten.

## Patenschaften

(SM) Für die Tiere – auch für die älteren Semester – werden immer wieder Paten gesucht, die mit einer jährlichen Spende von 60 Euro die Aktivitäten des Naturschutzvereins Neandertal rings um das Wildgehege unterstützen. Für die Tierpaten

werden zweimal jährlich besondere Führungen angeboten und sie dürfen die Namen der Jungtiere aussuchen. Telefonische/elektronische Infos erhalten Sie unter 0173/2817352 oder hegemeister@wildgehege-neandertal.de. ■



**Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018!**

**Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr**

**Kirchstraße 32 · 42781 Haan  
Telefon (0 21 29) 5 25 85 · Telefax 5 82 35  
E-Mail: schwagerbedachung@t-online.de**

(SABINE MAGUIRE) ■

# Weihnachten 2017



Weniger ist manchmal mehr: Unnötige Verpackungsorgien belasten die Umwelt. Foto: J. Najdor / flickr

## Umweltfreundliches Weihnachten

Eine artgerecht gehaltene Gans, ein Öko-Baum, die Geschenke umweltfreundlich verpackt – das Weihnachtsfest muss nicht in Müllbergen aus Geschenkverpackungen aus Plastik, blinkenden Dekorationen und unliebsamen Geschenken enden. In der Weihnachtszeit fällt rund 20 Prozent mehr Abfall an als im Rest des Jahres, mehrere Millionen Weihnachtsgänse landen alljährlich auf Deutschlands Tellern, die meisten davon stammen aus industrieller Landwirtschaft, bei der die Tiere nicht artgerecht gehalten werden. Mit etwas Umsicht wird aus Weihnachten nicht nur ein schönes Fest für die Lieben, sondern auch für die Natur. Das Herzstück der Dekora-

tion ist der Weihnachtsbaum. Umweltfreundlich und giftfrei ist dieser, wenn er aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt. Das FSC-Siegel oder die Label der ökologischen Anbauverbände Bioland oder Naturland geben eine gute Orientierungsmöglichkeit. Heimische Fichten, Kiefern und Tannen sind besser als importierte Bäume. Zum umweltfreundlichen Christbaumschmuck gehören Nüsse, Holzfiguren, Sterne aus Stroh und Stoffschleifen. Für die Weihnachtsbeleuchtung ist der Stromverbrauch alleine in Deutschland auf 400 Millionen Kilowattstunden angestiegen. Das entspricht dem jährlichen Stromverbrauch einer mittelgroßen Stadt. Bei der Lichterkette sind energiesparende LED-Leuchten daher die beste Wahl. Verlegenheitsgeschenke müs-

sen nicht sein. Verschenken lässt sich auch Zeit, zum Beispiel für Spaziergänge, Ausflüge oder gemütliche Kochabende. Lokale Verschenk- und Tauschplattformen im Internet sind übrigens ein guter Tipp, um kreative und selbstgemachte Geschenke zu finden. Natürlich kann man hier auch später das ein oder andere Präsent wieder loswerden. Beim Einkauf für das weihnachtliche Festmahl sind Lebensmittel aus biologischer Landwirtschaft die richtige Wahl. Vor allem beim Kauf des Bratens sollte es am Besten eine Biogans aus der Region sein. Tiere aus industrieller Landwirtschaft erhalten Medikamente und werden in weniger als vier Monaten zur Schlachtreife gemästet. Biofleisch ist gut für das Klima, da es durch die natur-schonende Herstellung ohne Gifte und Kunstdünger gegenüber herkömmlichem Fleisch gut ein Zehntel Kohlendioxid einspart. (pb) ■

## Spendenbereitschaft

In Deutschland plant jeder Dritte zu Weihnachten eine Spende. Im internationalen Vergleich ist dies eine eher geringe Quote. Die Haushaltsgröße spielt dabei eine wesentliche Rolle: Familien mit mehr als vier Personen im Haushalt spenden rund zweieinhalb Mal häufiger als kleinere Haushalte. Dies ergab eine repräsentative Online-Befragung zum Thema „Schenken“ durch das Meinungsforschungsinstitut Wakefield. Der Familienstand und das Einkommen beeinflussen das Spendenverhalten: Lediglich knapp jeder dritte Single spendet in der Weihnachtszeit. Hingegen wollen 40 Prozent der verheirateten Paare für einen guten Zweck zahlen. Ein ähnliches Bild zeigt sich auch beim Einkommen. Rund 50 Prozent der Gutverdiener mit einem Jahres-



Die Weihnachtszeit ist traditionell auch Spendenzeit. Foto: hades2k / flickr

einkommen über 60 000 Euro wollen eine gute Tat unterstützen. Hingegen planen lediglich 15 Prozent der Befragten mit einem Einkommen von unter 20 000 Euro zu spenden. Die Mehrheit zieht dabei Geldspenden einer Sachspende vor. Lediglich 19 beziehungsweise 11 Prozent der Befragten geben lieber Kleidung oder Nahrungsmittel weiter. Im internationalen Vergleich nehmen die Deutschen jedoch keine Spitzenposition ein. In Brasilien planen zum Beispiel mehr als die Hälfte der Befragten eine weihnachtliche Spende. (pb) ■

## Brandschutz unterm Weihnachtsbaum

Besinnlich unter dem illuminierten

Weihnachtsbaum, leckeres Essen im Kreise der Familie – so sieht bei vielen Menschen die Weihnachtsplanung aus. Mehr als eine Million Feuerwehrmänner und -frauen sind in Deutschland rund um das Fest der Feste allerdings ständig bereit, andere Menschen aus Lebensgefahr zu retten, wenn etwa der Weihnachtsbaum in Flammen aufgeht. Viele Einsätze könnten allerdings vermieden werden, indem folgende einfache Tipps befolgt werden: Adventskränze und Weihnachtsbäume trocknen mit der Zeit aus und sind dann umso leichter entflammbar. Das trockene Reisig brennt mit hoher Geschwindigkeit und Temperatur ab. Eine Ausbreitung auf das ganze Zimmer oder die Wohnung ist deshalb stets möglich. Halten Sie daher einen

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!



Telefon: 02104/172249 · eMail: info@shk-scheibelhut.de

ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK - MEISTERBETRIEB

Norbert Meyer

42781 Haan - Düsseldorf Str. 6 - Tel. 02129/4470



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Das Fitness-Studio für Körper und Füße

# Weihnachten 2016



Nicht nur zu Weihnachten gilt: offenes Feuer niemals unbeaufsichtigt lassen.

Foto: tillwe / flickr



Der Bûche de Noël gehört für die Franzosen auf jeden Fall zum Weihnachtsfest dazu. Foto: nerdcogirl / flickr

Eimer oder eine Bodenvase mit Wasser bereit – noch effektiver sind Feuerlöscher mit einem Wasser-Schaum-Gemisch. Im Handel sind auch zertifizierte Feuerlöschsprays erhältlich, die eine sinnvolle Ergänzung im heimischen Brandschutz bieten können. Stellen Sie Ihren Weihnachtsbaum so auf, dass er sicher und in ausreichender Entfernung zu brennbaren Gegenständen steht. Bringen Sie Kerzen am Weihnachtsbaum so an, dass zu darüber liegenden Zweigen genug Abstand bleibt, und

zünden Sie die Kerzen stets von hinten nach vorn und von oben nach unten an. Verfahren Sie beim Löschen der Kerzen in umgekehrter Reihenfolge. In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen am Baum ratsam. Diese sollten den VDE-Bestimmungen entsprechen. Auch bei der Zubereitung eines Festessens gibt es Gefahren. Bedenken Sie, dass brennendes Fett in Pfanne oder Friteuse nie mit Wasser gelöscht werden darf. Dies führt zu einer Fettexplosion, die für Umstehende lebens-

gefährlich ist! Legen Sie im Falle eines Falles den Deckel auf Topf oder Pfanne und nehmen Sie das Behältnis von der Herdplatte. Ein feststehender Deckel erstickt das Feuer, die Flamme erlischt. Wenn es einmal doch zu einem Brand kommt, hilft die sofortige Alarmierung der Feuerwehr, Schäden zu verringern. Über den europaweit einheitlichen Notruf 112 sind die Feuerwehren rund um die Uhr erreichbar. (pb) ■

gessen, als sie die Nachricht erreichte, dass die spanische Armada von den englischen Truppen besiegt worden war. Der Karpfen wiederum galt hierzulande schon immer als „vegetarisches“ Festessen, um die christli-

che Fastenzeit bis Heiligabend einzuhalten. Angeblich sollen Obstbäume im Garten viele Früchte tragen, wenn man die Gräten am nächsten Tag unter den Baum legt. Und wer Kartoffelsalat mit Würstchen isst, er-

**Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute in 2018.**

**Autopflege und Kfz-Service**

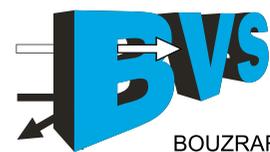
**Klopfer & Co Neu** Hängerverleih

Inh. D. Schlösser  
Düsseldorfer Str. 87 · 42781 Haan  
Telefon 02129.3475709  
Mobil 0172.2082088  
meister\_klopfer@gmx.de

- **Klimaservice + Dellenservice**
- **Ozonbehandlung**
- **Smart-Repair**
- **Autohandel**
- **TÜV im Hause**
- **KFZ-Service**
- **Hol- u. Bringservice**

## Blick über den Tellerrand

In der Weihnachtszeit stehen lieb gewonnene Traditionen hoch im Kurs. Da hat übrigens jedes Land so seine Bräuche – insbesondere wenn es um die kulinarischen Rituale geht. Unsere Tradition, eine Gans vorzugsweise am ersten Weihnachtsfeiertag zu verzehren, stammt überraschenderweise ursprünglich aus England. Die damalige Königin Elisabeth I. hatte an Heiligabend 1588 Gänsebraten ge-



BOUZRARA  
Verschluss- und Sicherheitstechnik



**Effektive Nachrüstung für Ihre Fenster und Terrassentüren mit unseren Pilzkopf-Beschlägen, besonders für Aluminiemelemente, verdeckt liegend, nach DIN 18104-2 zertifiziert!**

- **Wartung** • **Instandsetzung** • **Produktentwicklung**
- **Reparatur & Dichtungsaustausch an Fenster, Türen und Hebe-Schiebe-Anlagen**

**Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2018.**

Hansastraße 9b · 40764 Langenfeld  
Telefon 0 2173 / 85 46 21 · service@bvs-technik.de

# Weihnachten 2017



Süßigkeiten gehören in fast jedem Land mit zur Vorweihnachtszeit.

Foto: diekatrin / flickr

innert an die Armut von Maria und Josef in der Nacht von Christi Geburt. Weniger traditionell, aber unabhängig von Region und Bundesland beliebt: Raclette-Grill oder Fondue, die sich in vielen Haushalten einen festen Platz auf der Weihnachtstafel erobert haben. In Luxemburg gilt Blutwurst mit Stampfkartoffeln und Apfelsauce als traditionelles weihnachtliches Gericht. Die Schweden laden gleich zu einem Buffet, dem Julbord, ein, auf dem Fischspezialitäten, Köttbullar, süß-salzige Salate und gestockte Eier angeboten werden. Ansonsten ist es üblich, Leberwurst oder -pastete, Kalbssülze und gekochten Schinken als Weihnachtsgericht aufzutischen. Auf den Philippinen, wo man teilweise schon ab Oktober

Weihnachtsmusik im Radio hören kann, werden zum Schinken Käseballchen serviert. Dass es in der Weihnachtszeit nicht nur um Deftiges geht, beweisen unsere französischen Nachbarn mit dem Bûche de Noël, einem traditionellen Weihnachtsgebäck aus Biskuit und Schokoladencreme. In vielen nordischen Ländern hält sich die Tradition des süßen Mandelreis. Man versteckt dabei eine große Mandel in der Schüssel. Wer sie in seiner Portion entdeckt, bekommt ein kleines Geschenk, die sogenannte „Mandelgave“.

(pb) ■

## Zuckersüße Vorlieben

Essen spielt nicht nur an Heiligabend, sondern bereits in der

Adventszeit eine wichtige Rolle. Jedes Land bietet typisches Gebäck, Süßwaren und Getränke, die aus der Vorweihnachtszeit nicht wegzudenken sind. Deutschland ist für seinen Stollen weltberühmt, Italien für die kuppelförmige Mailänder Kuchenspezialität Panettone und Spanien für Turrón, ein Nougat der klassisch aus Mandeln, Honig, Zucker und Eiklar besteht, den es aber auch in weiteren Varianten beispielsweise mit Schokolade und Trockenfrüchten gibt. Die Skandinavier wärmen sich bei winterlichen Temperaturen gerne mit einem Glas Glögg auf, dem mit Mandeln und Beeren verfeinerten Pendant zum deutschen Glühwein. In Island, Dänemark und Belgien darf es auch ein kaltes Bier sein. Das etwas stärkere Weihnachtsbier nennen die Dänen Julebryg. Den Belgiern sind aufgrund lockerer Brauchrichtlinien – es existiert kein Reinheitsgebot – bei der Kreation verschiedener Weihnachtsbiersorten keine Grenzen gesetzt. Während in den meisten Ländern über Figurprobleme aufgrund der kalorienreichen Kost während der Weihnachtszeit debattiert wird, ist dies für viele Osteuropäer wie Polen, Slowenen und Bulgaren kein Thema. In diesen Ländern wird bis Heiligabend gefastet, schließlich ist die Adventszeit in der katholischen Tradition noch immer eine Fastenzeit.

(pb) ■

## Christbaumschmuck

Alle Jahre wieder kommt nicht nur Weihnachten, sondern taucht auch die Frage auf: Was hängen wir dieses Jahr an den Baum? Nach Grün, Lila und anderen wilden Farben kehrt bei den Christbaumkugeln derzeit ein Klassiker zurück: Rot. Allerdings sind diese oft nicht nur einheitlich schlicht. Verziert ist

der Christbaumschmuck mal mit weißen Punkten, mal mit einem Edelweiß im angesagten Alpenlook oder weißen Sternchen, angelehnt an die Mode der 80er Jahre. En vogue sind auch karierte Modelle in Verbindung mit Grün. Wem Rot alleine zu langweilig ist, der kann es auch bunt treiben, denn neben dem klassischen Weihnachtsschmuck kommt 2012 alles an den Baum, was auffällt. Da können bunte Glas-Fische, Froschkönige, Gitarren, Dinosaurier, Eulen, die Londoner Tower Bridge oder auch Kuchenstücke ins Grün gehängt werden. Wer es gerne schlicht und stylish mag, der sollte in diesem Jahr auf graue oder rauchblaue Farbtöne zurückgreifen. Auch zarte Pastelltöne machen sich gut an der Tanne. Vorteil der unauffällig schlichten Töne: Der Weihnachtsbaum fügt sich farb-

lich in jede Wohnung ein, ohne aus dem Rahmen zu fallen. Gerade wer viel Wert auf schlichtes, gradliniges Design in der Wohnung legt, sollte auf diese Farben setzen. Nicht nur Christbaumkugeln hängen in diesem Jahr am Christbaum. Im Trend liegen vor allem Anhänger aus Filz. Kleine rote Herzen passen beispielsweise gut zum klassischen Baumschmuck. Auffallen kann man aber nur mit ungewöhnlichen Formen und Farben. Und ähnlich wie bei den Weihnachtskugeln sind auch hier der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Kleine Filzfiguren wie Rentiere, kleine Tannen oder Schneemänner finden sich in den Regalen der meisten Dekorationsläden. Sogar glitzernde Kunststoffgabeln werden so zum Baumschmuck.

(pb) ■



## Zeit zu genießen! Zu jeder Jahreszeit einfach lecker!

Lassen Sie sich von unserer frischen Vielfalt und gesunden Küche überzeugen und genießen Sie unsere zwei täglich wechselnden Menüs oder unsere Kaffeespezialitäten mit den hausgemachten Kuchen und Torten. Sie können bei uns feiern. Räumlichkeiten und Catering für jeden Anlass. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Gutschein

für eine Kaffeespezialität und ein Stück Kuchen oder Torte.  
(gültig nur bei uns und bis zum 31.01.18)



**Café-Restaurant Vier Jahreszeiten**  
Düsseldorfer Straße 50 · 42781 Haan  
Tel.: 021 29/92 46-515  
haan.vier-jahreszeiten.restaurant

Feldstraße 32 · 40721 Hilden  
Tel.: 02103/975 648  
vier-jahreszeiten.restaurant

Café-Restaurant  
**VIER JAHRESZEITEN**  
... einfach lecker!

**Wir wünschen allen unseren Kunden  
und Freunden ein frohes Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes neues Jahr 2018**

**Klute e. K.**

Inh. MICHAEL SIEPEN

SANITÄR-, HEIZUNGS- UND SOLARTECHNIK  
BADAUSSTELLUNG · KUNDENDIENST

Bahnhofstraße 32 · 42781 Haan  
Tel.: 02129-1202 · Fax 02129-59261 · [www.klute-sanitaer.de](http://www.klute-sanitaer.de)